

# Hinterlassene Schmerzen

Von abgemeldet

Also ... "Hi", erstmal. \*wink\*

Dies ist meine erste Fanfic, die ich hier veröffentliche.

Ich hoffe, sie gefällt euch und ich krieg vielleicht 'n paar Kommentare!

Würd mich total freuen!!!

Die Geschichte kann man eigentlich ein wenig zu Buffy und Angel zuordnen. Obwohl es nie erwähnt wird.

Also, dann wünsch ich euch viel Spaß beim Lesen!!

Kennst du das Gefühl, wenn du denkst, es geht nicht mehr weiter?

Wenn du denkst, die Zeit ist gekommen und dein Gefühl dir sagt, dass es zu spät ist?  
Zu spät für eine Wiedergutmachung ... oder für einen anderen Weg.

Weißt du, wie es ist, verletzt zu werden?

Nicht körperlich. Nicht durch eine normale Waffe aus Stahl, Stein oder ähnlichem.

Nein ... Das wovon ich rede, geht weit mehr darüber hinaus.

Ich spreche von seelischer Verletzung. Und sie geschieht durch Worte.

Worte, die einen wie tausende Stromschläge, die einen zum Tode verurteilten Menschen treffen.. So treffen sie auch dich.

Sie hinterlassen keine Wunden.

Das denkt man zumindest.

Und es stimmt.

Sie hinterlassen keine Wunden, die man sehen kann. Sie hinterlassen keine Wunden, die man mit einem Verband und ein bisschen Jod behandeln kann.

Sie hinterlassen weit aus tiefere Wunden.

Wunden, die oft nie aufhören wehzutun.

Und diese Wunden hinterlassen wiederum einen Schmerz.

Sehr, sehr tiefen Schmerz.

Und er hört nicht auf. Dieser wird nicht vergehen.

Es heißt ja, "die Zeit heilt alle Wunden".

Aber welche Wunden sind gemeint?

Sind es die kleinen Verletzungen, die man in der Kinderzeit tagtäglich nach Hause brachte?

Ja! Sie sind es. Denn diese heilen. Sie hinterlassen höchstens eine kleine Narbe, die einen noch an den Unfall zurückblicken lässt.

Aber was ist mit dem Schmerz, der dir oft durch Freunde zugefügt wird?

Gilt es auch hierfür?

Nein ... Die Wunden und der zugefügte Schmerz sind oft zu groß, als dass dieser durch die Zeit erlischt.

Sie tun es nicht mit Absicht.

Sie wollen es vermutlich auch nicht.

Aber das was zählt, ist doch, dass sie es überhaupt getan haben. Oder etwa nicht?

Kann man so was vergessen?

Geht es wirklich?

Wenn ja, dann sag es mir!

Denn der Schmerz hat zu tiefe Wunden hinterlassen, die mir den Atem rauben.

Sie zerreißen mich innerlich.

Ich hab das Gefühl, als ob mir mein Herz aus der Seele gerissen wird.

Stück für Stück. Langsam und qualvoll.

Und es hört nicht auf! Es wird einfach nicht besser.

Wieso? Wieso bist du nur gegangen?

Wieso hast du nur so eine Leere in mir hinterlassen?

Ich will nicht mehr.

Ich will einfach nicht mehr leben ...

Früher hatte ich wenigstens noch einen Halt in meinem Leben. Ich kannte den Sinn wofür es sich zu leben lohnte. Und der warst DU.

Aber jetzt ...

Jetzt wo du fort bist ...

Erkenne ich den Sinn meines Daseins nicht mehr.

Es ist alles dunkel um mich herum.

Und niemand ist da, der mir Erlösung schenkt.

Der mir Licht gibt.

Denn du bist fort gegangen.

Fort ...

Fort von mir ...